



vdla
gewerkschaft

16. Juli 2018

WELTKINDERTAG

20. September 2018

„KINDER BRAUCHEN FREIRÄUME“

Die 9. Vollversammlung der Vereinten Nationen am 21. September 1954 war die Geburtsstunde des Weltkindertages. Damals empfahl sie ihren Mitgliedsstaaten, einen weltweiten Kindertag einzurichten.

Drei Ziele wurden damit verfolgt:

1. Einsatz für die Rechte der Kinder.
2. Förderung der Freundschaft unter den Kindern und Jugendlichen.
3. Einmal im Jahr sollten sich die Regierungen öffentlich verpflichten, die Arbeit des Kinderhilfswerks der Vereinten Nationen UNICEF zu unterstützen.

Das Motto des diesjährigen Weltkindertages am 20. September lautet „Kinder brauchen Freiräume“. Damit rufen UNICEF Deutschland und das Deutsche Kinderhilfswerk Bund, Länder und Kommunen dazu auf, mehr Möglichkeiten zur Beteiligung von Kindern und Jugendlichen zu schaffen.

Die Kinderrechtsorganisationen appellieren an Politikerinnen und Politiker, die Meinung der nachwachsenden Generation ernst zu nehmen und ihre Belange bei Entscheidungen, die sie betreffen, durchgehend zu berücksichtigen. Denn Kinder und Jugendliche wollen ihren Platz in unserer Gesellschaft einnehmen. Wir müssen ihnen dazu die Freiräume schaffen, um ihre Ideen und Wünsche einzubringen und ihr persönliches Potenzial zu entfalten. Die Politik hat hierfür die erforderlichen Voraussetzungen zu schaffen.

Städte und Gemeinden müssen Strukturen und Einrichtungen entwickeln, um sicherzustellen, dass ihre Interessen mehr Gewicht bekommen. Kinder und Jugendliche brauchen beispielsweise einen Platz am Verhandlungstisch, wenn es um die Planung von Spielplätzen oder von Jugendeinrichtungen geht. Kinder und Jugendliche brauchen aber auch in Schule und Freizeit mehr Freiräume. Eltern sind ebenso dazu aufgerufen, ihren Kindern die Möglichkeit zu geben, sich frei zu entwickeln. Dazu gehören vor allem Freiräume, in denen sie sich eigenständig ihr Umfeld erschließen und ihre eigene Persönlichkeit ausbilden können.

Die Rechte von Kindern und Jugendlichen auf Meinungsäußerung, Beteiligung und freie Entfaltung sind in der weltweit gültigen UN-Kinderrechtskonvention garantiert, die Deutschland 1992 ratifiziert hat. Zum Weltkindertag rufen UNICEF Deutschland und das Deutsche Kinderhilfswerk gemeinsam zum Einsatz für die Verwirklichung der Kinderrechte auf.

V.i.S.d.P.: Himmet Ertürk, c/o

vdla dbb | Graf-Adolf-Straße 84 | 40210 Düsseldorf | www.vdla-dbb.de | E-Mail: gst@vdla-dbb.de

Telefon: 0211-1795960 | Fax: 0211-1795963